

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

275 (5.10.1902) Viertes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275. Viertes Blatt.

Sonntag den 5. Oktober

(folgt ein fünftes Blatt.) 1902.

J.-Nr. 7036 T.B.

## Ausschreiben.

### Gestohlen wurden:

1. Am 24. v. Mts. aus einem Versteigerungslokal in der Marktgrafenstraße ein Mahagonistock, Zwinge und Griff aus Elfenbein, auf letzterem das Monogramm „F. S.“
  2. in einem Laden in der Durlacherstraße am 28. v. Mts. ein Portemonnaie mit 6 M., ein Ehering und ein Paar goldene Ohrringe mit Simili;
  3. an demselben Tage in der Akademiestraße ein Portemonnaie mit 20 M.;
  4. am 29. v. Mts. in der Kl. Spitalstraße ein goldener Ehering, welcher „Z. A. v. d. J. L. S. d. 12. 3. 1901“ graviert ist;
  5. in der Nacht zum 30. v. Mts. in der Augartenstraße zwei belgische Riesenhasen und
  6. am 2. d. Mts. aus einem Hof in der Augustastraße zwei weißleinene Frauenhemden mit Vorder-schluß, ein Paar weißleinene Frauenbeinkleider, beides A. N., und 1 weißleines Handtuch K. H. gezeichnet, und ein weißleines Frauenhemd mit Achsel-schluß und Stickerei ohne Zeichen.
- Ich bitte, Anhaltspunkte der nächsten Polizei- oder Gendarmeriestation gefl. mitzuteilen.

Karlsruhe, 4. Oktober 1902.

Kriminalpolizei.

Marx, B.-Komm.

## Badischer Hauptverein der deutschen Lutherstiftung.

Von Ihren Königlichen Hoheiten dem Großherzog und der Großherzogin erhielt unser Verein die reiche Gabe von fünfhundert Mark. Wir sprechen für diese huldbolle Zuwendung auch hier unsern ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe den 4. Oktober 1902.

Der Vorstand.

## Großh. Konservatorium für Musik.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

### Vorträge während des Winterhalbjahres 1902/03

(Mitte Oktober 1902 bis Ostern 1903)

im Saale der Anstalt.

I. Vorträge des Herrn Professor Dr. Arthur Drews:

#### „Das Wesen der Religion“

Dienstag Nachmittags von 5–6 Uhr; Beginn Dienstag den 14. Oktober.

II. Vorträge des Herrn Studienrath Professor Dr. Ernst Böker:

#### „Streiflichter aus dem Gebiet der Weltgeschichte“

Freitag Nachmittags von 5–6 Uhr; Beginn Freitag den 17. Oktober.

III. Vorträge des Herrn Professor Heinrich Ordenstein:

#### „Geschichte der Oper von ihrer Entstehung an“

(mit Vorführung von Opern-Fragmenten)

Mittwoch Nachmittags von 5–6 Uhr; Beginn Mittwoch den 15. Oktober.

An diesen Vorträgen können auch Hospitanten theilnehmen.

Das Honorar beträgt M. 5.— für jeden Cyklus.

Anmeldungen sind mündlich oder schriftlich zu richten an den

Direktor Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.

Sprechstunden täglich — außer Sonntags — von 2–3 Uhr.

## Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Infolge Erhöhung des Reichbanksatzes berechnen wir vom 6. dieses Monats ab:

4½ % Debetzinsen im provisionspflichtigen Konto-Korrent-Kreditverkehr,

5 % Vorschusszinsen (provisionsfrei)

und vergüten:

im Konto-Korrent ohne Kredit (Checkverkehr) 2% Zinsen.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1902.

3.1.

Der Vorstand.

## Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung der Schulgelber für die

Erweiterte Volksschule,  
Bürgerschule,  
Töchterschule,  
Knabenvorschule

für das II. Quartal 1902/3 (23. Juli bis 23. Oktober 1902) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1902.

Schulkasse.

## Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Blechnernmeisters Alfons Erny hier soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts die Schlussvertheilung erfolgen. Hierzu sind verfügbar 868 M. 69 Pf. und zu berücksichtigen Vorrechtforderungen mit 6 M. 95 Pf. und Forderungen ohne Vorrecht 861 M. 74 Pf.

Karlsruhe, 4. Oktober 1902.

Friedr. Uytmann, Konkursverwalter.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 6. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr, werde ich in der Lagerhalle Wielandstraße dahier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Waggon eichene Parketts.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1902.

Gräklin, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 6. Oktober 1902, 2 Uhr Nachmittags, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege gegen Baarzahlung öffentlich versteigern: 1 alten Baarenschrank, 2 Militärtrumpeten, 1 Oelgemälde und 1 Bildertafel.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1902.

Boll, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Augartenstraße 54 ist eine frisch hergerichtete Mansarden-Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Durlacherstraße 59 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Holzplatz, sowie eine Wohnung von einem Zimmer, Alkov und Küche sofort zu vermieten.

— Georg Friedrichstraße 22 ist eine Wohnung von 3 event. 4 Zimmern im 5. Stock per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

— Humboldtstraße 29 sind 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Wasser-closet, Balkon und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kornblumenstraße 2, 4. Stock links, oder Ruppurrerstraße 20 bei Blechnernmeister Hornacker.

— Lessingstraße 39 ist im 2. und 3. Stock des Seitenbaues je eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.



\*2.1. **Luisestraße 62** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.  
 — **Noonstraße 14**, ist eine freundliche Zweizimmerwohnung, Küche und Keller sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Noonstraße 15, 3. Stod.

**2. Stod, 4 Zimmer (Balkon)**  
 nebst Küche und Kellerabteilung, ist alsbald an solide Leute Kreuzstraße 22 zu vermieten. Das Nähere bei **A. Duhlinger, Kreuzstraße 22 im Laden.** \*6.1.

**Manfardenwohnung,**  
 1 bis 2 Zimmer, Küche nebst Zugehör, auf 1. Nov. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 32, 2. Stod. 3.1.

**Wohnung zu vermieten.**

\* **Waldstraße 66** ist der 2. Stod, bestehend aus 7 Zimmern, wovon 5 auf die Straße, Küche nebst Manfarden, Trockenspeicher und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Dasselbst kann auch der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Manfarden, sofort oder später bezogen werden. Auch kann Stallung für 3 Pferde, sowie Heuspeicher und Sattelkammer dazu gegeben werden. Diese Räume wurden seit vielen Jahren von einer Herrschaft bewohnt und ist Verziehung wegen frei geworden. Zu erfragen Waldstraße 66 im 1. Stod.

— **Schillerstraße 33**  
 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst, Hof part.

— **Sofienstraße 122,**  
 5. Stod, ist eine geräumige freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, Gas- und Wasserleitung und allem Zubehör an eine ruhige, gutsituierte Familie per 1. November zu vermieten. Der Mieter wird gegen Entschädigung mit der Hausverwaltung betraut. Näheres Schillerstraße 33 im Kontor, Hof parterre.

**Zwei 5 Zimmer-Wohnungen,**  
 geräumig, elegant, mit Badezimmer, Balkon, geschlossener Veranda, Manfarden etc., in ruhigem Haus, auf 1. April oder früher zu vermieten: Karlstraße 102 (Straßenbahnhaltestelle Vorholzstr.). Näheres im 4. Stod. Bis zum 1. April kann ermäßigter Mietzins gewährt werden.

**Laden zu vermieten.**  
 \* Ein Laden mit Wohnung ist auf 1. April zu vermieten: Erbprinzenstraße 22, 2. St.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Von einer kleinen Familie wird auf sofort eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör in einem ruhigen, sauberen Hause gesucht. Offerten erbeten: Hotel Friedrichshof, Zimmer Nr. 6.

\* **Eine Wohnung**  
 von 2-3 Zimmern im Vorderhaus auf 1. November zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist per sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15, 3. Stod.

\* **Kronenstraße 47,** eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

\* Ein schönes Zimmer ist bei **Vimmler, Amalienstraße 24,** im 1. Stod des Hinterhauses, zu vermieten.

\* Ein nett möbliertes Zimmer mit sep. Eingang ist sehr billig zu vermieten: Bähringerstraße 19, 4. Stod rechts.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22, 3. Stod, Vorderhaus.

\* Zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, ein großes und ein einseitiges, sind sogleich billig zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 35, 3. Stod.

— Ein gut möbliertes Manfardenzimmer ist sogleich oder auf 15. Oktober mit Kasse für 15 M. monatlich zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 32, im Laden.

\*2.1. **Nowack-Anlage 7,** parterre, sind zwei schöne, möblierte Zimmer, ein Wohn- und ein Schlafzimmer, ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten.

\* **Einfach möbliertes Zimmer** sofort zu vermieten, ebenso auch ein großes, unmöbliertes Zimmer: Kriegstraße 4 im 4. Stod.

\* **Zwei gut möblierte,** auf die **Rammstraße** gehende Zimmer sind sofort oder auf 15. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Thurmstraße, Eingang 7b, 4 Treppen hoch links.

3.1. **Martensstraße 1,** eine Treppe, ist ein schön möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

\* **Karlstraße 33** ist ein heizbares, freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod oder im Laden.

\* **Waldbornstraße 12,** Seitenbau, 3. Stod, Schloßseite, ist sofort oder auf 15. Oktober ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer, in Garten gehend, billig zu vermieten.

\* **Bernhardstraße 4, 4. Stod,** sind ein kleineres und ein größeres, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

\* **Herrenstraße 18** ist auf sofort oder später ein **gut möbliertes Zimmer** mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* **Leffingstraße 20, 3. Stod** ist ein 1- oder 2 fenstriges **schön möbliertes Zimmer** an Dame oder Herrn zu vermieten.

**Rüppurrerstraße 24**  
 im 3. Stod rechts ist ein gut möbliertes Zimmer **billig** zu vermieten.

**Waldbornstraße 17**  
 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an soliden Herrn zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

**Kapellenstraße 38,**  
 in schöner, freier Lage, ist ein gut möbliertes, sehr schönes Zimmer sofort zu vermieten.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
 \* **Kaiserstraße 33** im obersten Stod ist eine Schlafstelle in einem schönen, nach der Straße gehenden Zimmer sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Auf Wunsch auch **Kost.**

**Wohnungs-Gesuch.**  
 \* Ein fremder Herr wünscht in einem besseren Hause eine Wohnung von 2 mittleren oder einem großen Zimmer, gut möbliert, bei reeller Bedienung auf 1. November zu mieten. Gest. Offerten unter Nr. 7692 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kneiplokal**  
 mit Garderobe für 40-50 Personen von einer **Studentischen Corporation zu mieten gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7688 sind an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

**18000 Mark**  
 auf II. Hypothek sofort auszuliehen. Offerten unter Nr. 7694 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**5500-7000 Mark,**  
 II. Hypothek, werden sofort oder auf 1. November aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein einfaches, braves **Mädchen** für Küchenarbeit findet gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 60, 2. Stod.

\*2.1. Für sogleich wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten versteht: **Kaiserstraße 163** im 2. St.

Ein junges, williges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Demselben ist Gelegenheit geboten, das Kochen gründlich zu erlernen. Zu erfragen **Amalienstraße 53** im 1. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen vom Lande, bereits hier gebient, sucht per sofort Stelle bei besserer katholischer Privatherrschaft. Gest. Offerten unter Nr. 7696 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Ein besseres, 23jähriges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht per sofort oder zum 15. Okt. Stelle als Stütze oder zu einer einzelnen Dame. Näheres bei **Frau Hornig, Frankenthal, Nürnbergstr. 29.**

**Tüchtige Rockarbeiterinnen**  
 werden sofort gesucht: **Adamiestrasse 55** im 3. Stod.

**Rockarbeiterin-Gesuch.**  
 2.1. Eine tüchtige Rockarbeiterin, die selbstständig arbeitet, wird gegen hohe Bezahlung und Jahresstellung gesucht; auch können noch einige Arbeiterinnen eintreten: **Bähringerstr. 77** im 2. St.

**Ein ordentliches Mädchen**  
 wird sofort zu einer kleineren Familie gesucht. Zu erfragen **Marktgrafenstraße 35** im Laden.

**Mädchen-Gesuch.**

\*2.1. Ein ordentliches Mädchen kann sofort eintreten bei **Jakob Ziegler, Bahnhofstraße 18.**

**Mädchen-Gesuch.**  
 Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit zu versehen hat, findet sofort gute Stelle, ausschließlich nur für Privat-Haushalt. Zu erfragen **Kaiser Wilhelm-Passage 3** im Laden.

**Ein Hausmädchen**

wird per sofort bei hohem Lohn gesucht.  
**Hotel „Grüner Hof“.**  
 Ein solider Hausburische wird gesucht: **Kaiserstraße 140.**

**Fuhrknecht gesucht.**

**Tüchtiger, zuverlässiger, lediger Fuhrknecht**  
 findet sofort bei hohem Lohn dauernde Stelle. Nur Solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden bei  
**Martenstein & Jossaux,**  
 Grenzstraße 14. 2.1.

**Tüchtiger Unter- oder Oberprimaner**

gesucht für Ueberwachung der Schularbeiten zu einem Gymnasialisten der unteren Klassen. Offerten mit Angabe des Honorars unter Nr. 7690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Gesucht**  
 eine ordentliche Frau oder ein Mädchen von Morgens 1/27-8 Uhr: **Schirmerstraße 5, 2. Stod.**

\* Eine ehrliche, reinliche **Monatsfrau**  
 wird gesucht. Näheres **Schützenstraße 12a, 3. Stod.**

**Junger Mann,**

der deutschen und französischen Correspondenz mächtig, sowie vertraut mit allen Comptoirarbeiten, **sucht Anstellung per sofort.**  
 Offerten unter **L. 2950** an **Saafenstein & Vogler, A.G.,**  
 2.1. **Kaiserstraße 160 L.**

**25 Mark**  
 erhält Derjenige, welcher einem verheirateten Mann, 29 Jahre alt, gebient bei Artillerie, eine dauernde Stellung verschafft als **Kassier, Portier, Magazinier, Diener, Aufseher** oder sonstiges. **Gute Zeugnisse und Kaution** stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 7691 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



**\*21. Ein Fräulein**

mit sehr gutem Charakter, welches sehr gut schneiden kann, sucht Stelle als Labnerin auf sofort oder später. Zu erfragen bei Herrn Bürgel, Kaiserstraße 189, 4. Stod.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie im Reinigen von Parquetböden. Auch würde dieselbe Ausbülffstelle oder Laufstelle annehmen. Zu erfragen Amalienstraße 5, Seitenbau, rechts.

**N. Brunner,**

Wiener Damenschneider,  
50 Herrenstraße 50,

empfehlte sich zur Anfertigung von Paletots, Jacketts, Capes, Kindermäntel, Kinderjacketts, Gesellschafts-, Straßen- u. Schneiderkleidern, Costümen, alles nach neu eingetroffenem Wiener Schnitt. Umänderungen werden angenommen.

**Schneiderarbeit,**

sowie auch Umänderungen und Reparaturen werden pünktlich besorgt bei billiger Berechnung: Ruppurrerstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stod.

**Haus-Verkauf.**

\*21. Ein in der Südstadt (Schützenstraße) gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau und Hof ist alsbald zu verkaufen. Mietherträgniß 2250 M., Kaufpreis 35500 M., Anzahlung 3000 M. Offerten unter Nr. 7693 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplätze-Verkauf.**

\* In der Rintheimerstraße habe ich 2 Bauplätze, ca. 1700 qm, preiswerth im Auftrage zu verkaufen.

**K. Kornsand,**  
Kaiserstraße 111.

**Platzverkauf.**

\* Circa 2000 qm Platz, in der Karl-Wilhelmstraße liegend, Eckplatz, sind unter billigem Preise abzugeben; event. sind auch sofort circa 800 qm zu vermieten. Näheres Kronenstraße 35, Laden.

**Milchgeschäft-Verkauf.**

\* Ein Milchgeschäft ist zu verkaufen mit Uebernahme der Milch, direkt vom Lande, den Liter zu 12 Pfg. Für Milchhändler großen Vortheil. Off. unter Nr. 7689 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Zwei französische Bettstellen mit Kasten und Polstern, 2 Nachttische und eine Waschkommode mit Marmorplatte sind zu verkaufen. Näheres Augartenstraße 73, 3. Stod rechts.

\* Eleganter Winterhut, Modell, sowie verschiedene neue Blousen wegen Trauer zu verkaufen: Mathystraße 10, 1 Treppe hoch links.

**Eisener Bettstellen**

werden sehr billig abgegeben: Kaiserstr. 109, Laden.

**Ein Junker & Kuh-Dien Nr. 3**

und ein mittlerer, eiserner Gießofen sind bei Gasner Wimmer, Amalienstraße 24, zu verkaufen.

**Herd**

ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 63 im 4. Stod.

**Wagen-Verkauf.**

1 Break, für Mehler oder Milchhändler passend, und 1 leichter Britschenwagen sind zu verkaufen: Karlstraße 31.

**Bernhardinerrüde**

9 Wochen alt, Prachtexemplar, zu verkaufen:

**Berghausen (Amt Durlach)**  
im Forsthaus.

**Tafelbutter.**

\* Frische Tafelbutter empfehle jeden Tag; auch kann ich noch 50—60 Pfund Tafelbutter jede Woche an Wiederverkäufer abgeben.

**Friedrich Zeltmann,** Schützenstr. 83.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein Herrschaftshaus mit Garten wird im Hardtwaldstadtheil zu kaufen gesucht. Offerten mit allen näheren Angaben unter Nr. 7697 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mittag- und Abendtisch**

sind noch einige Herren. Näheres Herrenstraße 15 im Laden.

**Isr. Herr**

sucht in besserem isr. Hause Mittag- und Abendtisch. Offerten unter Nr. 7700 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unterricht für Kleidermachen u. Zuschneiden nach Pariser Ausführung.**

Damen, welche das Kleidermachen und Zuschneiden nach eleganter Pariser Ausführung mit tadellosem Schnitt zu erlernen wünschen, wobei Gelegenheit zur französischen Conversation gegeben ist, wollen Lessingstraße 34 im 3. Stod Rücksprache nehmen an den Nachmittagen zwischen 1 u. 6 Uhr.

**Alle Diejenigen,**

welche an Herrn Arthur Schweizer eine Forderung zu machen haben, wollen ihre Ansprüche bis längstens 15. d. M. geltend machen.

**A. Schweizer,**  
Kriegstraße 147.

**Guchard-Chocolade,**

bei Abnahme von 5 Pfd., auch fortirt, zu Originalfabrikpreisen, empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Gar. rein. Cacao**

per Pfd. M. 1.20, 1.60. 3.1.

**Drogerie Th. Walz,**  
Kurvenstraße 17. Telefon 189.

**Citronen! Citronen!**

\* Neue Waare heute eingetroffen pro Duzend von 70 Pfg. an.

**Italienische Castell a mare Goldtrauben,**

jeden Tag frisch eintreffend, in Körben von 10 bis 12 Pfd. netto per Pfd. von 23 Pfg. an.

**Neue Kranzfeigen p. Pfd. 30 Pfg.**

bei mehr Abnahme bedeutend billiger.

**Gigli, Südfrüchtehandlung,**  
Schützenstraße 37.

**August Ribinger,**

Conditore und Pastetenbäcker,  
Herrenstraße 34,

empfehlte

täglich frische Gänseleberpasteten, frische Gänseleber-Terrinen mit Berigord-Trüffeln, sowie täglich Fleischgelée.

**Blaufelchen**

eingetroffen bei

**B. Merkle, Groß. Hofl.**

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

Feinsten

**Caviar-Malosol**

empfehlte

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**1897er Holländer Sardellen,**

per Pfd. M. 1.— empfehlte

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Bismarckharinge und Röllmöpse**

per Stück 8 Pfg.

russ. Sardinen,

per Stück 2 Pfg.

empfehlte

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Centrifugen-Süßrahmtafelbutter**

täglich frisch eintreffend empfehlte

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Frankfurter Bratwürste,**

Silder-Sauerkraut,

große neue Linsen

empfehlte

**F. K. Rathgeb,**

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,  
Ludwigsplatz 57.

**Sehr gutes Hägenmark**

sowie Schalen und Körner sind zu haben auf beiden Wochenmärkten und Ruppurrerstraße 158.



\*2.2. **Feinste Schwarzw. Landbutter**  
 per 1 Pfd. zu Mk. 1.05 empfiehlt  
**Emil Bucherer,**  
 Bähringerstraße 21, Uhlandstraße 18.

**Junge Gänse.** Eigene Hasermast, sauber ger., 7-10 Pfund schwer, à Pfund 43-45 Pfa. versendet gegen Nachnahme  
 Besitzer **Fr. Barsuhn, Gr.-Marienwalde b. Gr.-Friedrichsdorf (Ostpr.)** \*2.2.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädliche Reinigungsmittel ist und bleibt meine  
**geruchlose, weiße Bleich-Schmierseife.**

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

**Wilhelm Appenzeller,**  
 Seifensieder,

Bürgerstraße 3. Kaiserstraße 51.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

**G. Zoller,** Ecke der Schützen- u. Marienstraße,

**G. Zentner,** Ecke der Kronen- u. Markgrafenstraße,

**Gosheinz,** Luisenstraße 8,

**Friedrich,** Bähringerstraße 86,

in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.

**Wollene Strickgarne, Beinlängen, Strümpfe, Socken**

8.1.

in nur guten Qualitäten bei

**N. S. W. Becker,**

Ecke der Westendstr. und Kaiser-Allee.

**Grabgeländer**

in allen Preislagen empfiehlt in bester Ausführung

**Joh. Sauer,**

H. Hammer Nachflg.,

Blumenstraße 8.

\*3.1.

\* **Codes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Schwester und Tante

**Walburga Rudiger,**

geb. **Ganal,**

nach langem schweren Leiden, wohl- versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, heute Nachmittag 1/2 6 Uhr im Alter von 52 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Karlsruhe, 3. Oktober 1902.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Karl Rudiger.**

Beerdigung: Sonntag, 5. Oktober, nachmittags 1/2 4 Uhr.

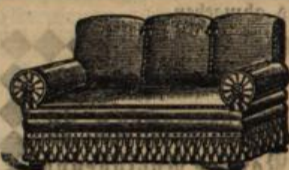
Trauerhaus: Bürgerstraße 18.

**Straus & Co.,**

Bankiers,

**Karlsruhe.**

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.



**Holz- u. Polster-Möbel**

in nur solider Arbeit zu billigsten Preisen.

Größte Auswahl! — Reelle Bedienung!

— Ratenzahlungen nach Uebereinkunft. —

**P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.**

**Vollständige Geschäfts-Veränderung.**

Ich beabsichtige, in meinem Geschäfte eine vollständige Veränderung eintreten zu lassen, welche eine

**große Räumung**

meines Warenlagers bedingt.

Ich verkaufe deshalb von heute ab die endstehenden Artikel mit

**20% Rabatt.**

Der Verkauf geschieht nur gegen bar und fallen sonstige bisher eingeräumte Vergünstigungen fort.

Ich verkaufe mit

**20% Rabatt:**

Bettvorlagen, Tischdecken, Bettdecken, Wolldecken, Steppdecken, Sofakissen, Möbelcretonnes.

Außerdem ein Posten

8.1.

**Vorhänge**

vorjährige Muster, in weiß, crème und bunt mit

**15% Rabatt.**

Auf sämtliche anderen Artikel, wie: Weißwaren, Wäsche, Taschentücher etc., gewähre ich

**10% Rabatt.**

**Franz Tauer,**

Kaiserstraße 207,

zwischen Wald- und Karlstraße.



**Sauerkraut,**

selbsteingeschnittenes **Filber**, empfehle per Pfd. 10  $\mathcal{R}$ , bei 5 Pfd. per Pfd. 8  $\mathcal{R}$ , per Ctr.  $\mathcal{M}$  6.—.  
Gebinde zum Füllen stellt der Käufer.

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Pfäher Speisewiebeln,**

tabellose, gesunde Waare zum Einlegen, empfehle per Ctr.  $\mathcal{M}$  4.50. **Preis steigend.**

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Wurstkartoffeln.**

\* **Wurstkartoffeln** (Mäuschen) zu Salat, sowie verschiedene Sorten **Speise- und Siedkartoffeln** hat zu verkaufen

**Georg Besserer** in Lintenheim.

**Neuer****süßer Wein**

eingetroffen und empfiehlt

**J. Greiler,**  
zur alten Post.

**Rodensteiner.**

Empfehle

**neuen süßen Wein**

bei gut besetzter **Frühstücks- und Abendkarte.**

**J. Forster.**



**Gasthaus**  
zu den  
**3 Königen**  
(Ecke der Hebel-  
u. Kreuzstraße).  
Heute Sonntag,  
Morgens  
**Zwiebel-  
kuchen**  
empfehle  
**Karl Weissinger.**

**Goldener Kopf.**

\* **Guten Mittagisch** von 50 Pf. an empfiehlt  
**Jakob Würth**, zum gold. Kopf,  
Marktgrafenstraße 49.

**Kegelebahn,**

vollständig umgebaut, noch einige Male in der Woche zu vergeben.

**Gasthaus zum „Weißen Löwen“**,  
Kaiserstraße 21.

**Einige Kegeleabende**

sind noch in der Woche zu vergeben. Näheres im **Goldenen Kopf**, Marktgrafenstraße 49.

**Welt-Panorama,**

Kaiserstrasse 221, bei der Hauptpost.

5. bis mit 11. Oktober:

**Vom Feldzug 1870/71.**

ist noch diese Woche ausgestellt.

**Zahnelier Rubin,**

Kaiserstrasse 100.

\* Sprechstunden:  
von 9—1 und 2—6 Uhr.

**Neu-Gröffnung!**

Meiner werthen Kundschaft und einem verehrlichen Publikum hiermit zur Nachricht, daß ich heute ein weiteres

**Cigarren-Geschäft**

an **Ecke Marktplatz und Kaiserstraße 141** eröffnet habe.

Mein Lager hat hierdurch eine wesentliche Vergrößerung erfahren und wird es mir so möglich sein, nur allerbeste Ware zu den reellsten Preisen zu liefern.

2.1.

Hochachtungsvoll

**Hermann Menle,**  
**Cigarrenhandlung,**

**Ecke Ritter- und Kaiserstraße und  
Ecke Marktplatz u. Kaiserstraße.**

**Wirthschafts-Übernahme.**

Zeige hiermit einem verehr. hiesigen wie auswärtigen Publikum ergebenst an, daß ich unterm 1. Oktober d. J. die **Wirthschaft**

**zum Goldenen Kopf,**  
**Marktgrafenstraße 49,**

wieder übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste in gewohnter Weise zur Zufriedenheit zu bedienen. Bittend, mir das früher in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen auch jetzt wieder zu Theil werden zu lassen, sehe geneigtem Zuspruch freundlichst entgegen.

Hochachtungsvoll

**Jakob Würth.**

↔ **Eigene Schlachtereie.** ↔

Kausaal.  
Guten Mittagisch und Abendisch.  
\* Kegelebahn.  
\* Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Meine Weine, F. Export- und Lagerbier aus  
der Mühlburger Brauerei, vorm. Reichert von  
Selbened'ische Brauerei.

**Vertrauensposten.**

**Tüchtige Verkäuferin, erste Kraft, als selbstständige**

3.1.

**Beretreerin**

für die **Karlsruher Filiale** eines feinen Geschäfts zu möglichst baldigem Eintritt gesucht. Ausführliche Offerten mit Angaben über bisherige Thätigkeit, Alter u. Lebenslauf, sowie mit Bezeichnung der Gehaltsansprüche (nur solche ausführliche Angebote finden Berücksichtigung) unter Nr. 7699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Im unterzeichneten Verlage erschien:

## Dienstweisung

für die

## Hebammen

des

Großherzogthums Baden

vom 2. Januar 1902.

— Preis 50 Pfennig. —

Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheschließungen:

4. Okt. Josef Adam von Böllersbach, Bauschlosser hier, mit Franziska Berner von Durlach.
4. " August Spang von Grünsfeld, Rangirer hier, mit Christine Schrodt von Schüdingen.
4. " Ludwig Bll, von hier, Schlosser hier, mit Maria Ott von Ulm.
4. " Mathias Wieland von Reichenthal, Geizer hier, mit Ida Klumpp von Reichenthal.
4. " Ernst Niedenführ von Rankau, Hilfs-hoboist hier, mit Auguste Schanbacher von Bonfeld.
4. " Peter Berwimp von Paris, Lagerverwalter hier, mit Maria Artmann von Schielberg.
4. " Julius Beck von Gochshelm, Geizer hier, mit Elise Gänger von hier.
4. " Wilhelm Niedling von hier, Installateur hier, mit Sophie Trabinger von Weinheim.
4. " Georg Ritsch von Mittelberbach, Kaufmann hier, mit Franziska Schmitt von Selters.
4. " Leopold Weniger von hier, Baupraktikant in Freiburg, mit Johanna Schridde von Ruppenheim.
4. " Karl Gader von Zaisenhäuser, Reserve-Geizer hier, mit Anna Weber von Hüffenhardt.
4. " Karl Dammert von Kronau, Cigarrenmacher hier, mit Maria Borger von Stupsferich.
4. " Jakob Sutter von Altenheim, Fachtlehrer hier, mit Katharina Potens von Jmsweiler.
4. " Wilhelm Lehmann von Freiburg, Zimmermann hier, mit Karolina Hettinger von Unteröwisheim.
4. " Mathias Peter von Mannheim, Goldarbeiter hier, mit Paulina Rothweiler von Berghausen.
4. " Paul Wagner von Schönau, Werkführer in Heidelberg, mit Marie Wölfler von hier.
4. " Leopold Zureich von hier, Malermeister hier, mit Gertrud Koch von Nürnberg.
4. " Friedrich Zug von Bühl, Versicherungsbeamter hier, mit Maria Jais von Gutach.

#### Geburten:

30. Sept. Max, Vater Gg. Sentemann, Maurer
1. Okt. Anton Adolphy, Vater Anton Förty Schreiner.
1. " Fanny, Vater Samuel Fleischhacker, Reisender.
2. " Hans, Vater Johannes Lang, Reserve-Geizer.
3. " Ludwig, Vater Jakob Rösch, Tagelöhner.

#### Todesfälle:

3. Okt. Friedrich, alt 23 Tage, Vater Wilhelm Lang, Steinschleifer.
3. " Sofie Schütt, alt 78 Jahre, Wittve des Kaufmanns Herbert Schütt.

**Dr. Genter, prakt. Arzt,**  
wohnt jetzt **Schützenstraße 4,**  
in unmittelbarer Nähe der Ettlingerstraße und des städtischen Bierordtsbades. 2.1.

**K. Waldbauer,**  
hem. Produkte en gros,  
Schillerstraße 28, Karlsruhe, Telephon 1427.

Sämmtliche Oel- und Spirituslacke,  
Farben, Polituren, Mattierungen und Beizen.

Vertretung von Paul Horn in Hamburg.

Außerdem Lager verschiedener Fabrikate der Firmen

Friedrich Kossbach in Friedberg,

Hugo Lenßen in Beitz,

Behrens'scher Fußboden-Glanzlack. 2.1.

## Aus Präsident Krügers

Lebenserinnerungen

und den

Aufzeichnungen des Generals

## Ben Viljoen

und des Kommandanten

## Andries De Wet

veröffentlicht als einziges deutsches Blatt

## Die Gartenlaube

W dem jetzt beginnenden IV. Quartal die ersten ausführlichen autorisierten Mitteilungen noch vor Erscheinen der Buchausgaben.

Abonnements auf das IV. Quartal zum Preise von 2 Mark bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

## Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Der hiesigen Einwohnerschaft, sowie Freunden und Kollegen die Mittheilung, daß ich die Wirthschaft

## „Zur Gambrinushalle“

übernommen habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine Gäste in jeder Weise zur vollsten Zufriedenheit zu bedienen, um das alte Renommée der Wirthschaft wieder zu erhalten. Durch gute Küche, reine Weine, sowie ein prima Stoff Fels'schen Bieres werde ich stets dem Wunsche meiner Gäste entsprechen.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet

hochachtend

**Fritz Better,**

langjähriger Braumeister bei Aug. Fels.



Kaiserstraße  
153,**Rudolf Viefer,** zwischen Lamm-  
u. Ritterstraße,

Damenhemdhosen



Reform-Damen-Beinkleider



empfiehlt in

**Baumwolle,  
Wolle  
und  
Seide**

in reichster Auswahl.

### Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr vom 28. Sept. bis mit 2. Okt. 1902.

Schiffe	Angelommen		Abgegangen		
	mit Tonnen	Ladung	Schiffe	mit Tonnen	Ladung
Maria Anna	700	Kohlen	Carolina	45	Mehl
Elfa u. Greta	250	Roggen	Grünwinkel III	40	Bier
Morgenstern	40	Backsteine	Sträßburg 11	350	Holz
Neolus	450	Holz u. Saat			

Die **Werktagskonzerte** im Stadtgarten sind mit Rücksicht auf die vorgeschrittene Jahreszeit eingestellt.



### Alpen-Verein E.V.

Die für **Montag den 6. Oktober** in Aussicht genommene **Monats-Versammlung**

wurde auf den **13. Oktober** verschoben, weil am 6. Oktober der Recitationsabend unseres Mitgliedes, Herrn Hofschau Spielers Reiff, im Museum stattfindet.

#### Der Vorstand.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 3. Oktober 1902.

Bei Großh. Bezirksamt wird die baupolizeiliche Genehmigung dazu beantragt, daß der nördlich der Honellstraße vom Landgraben nach der Alb anzulegende Abflutkanal, welcher gelegentlich der Ueberwölbung des Landgrabens auf der Strecke zwischen Lameystraße und der Einmündung in die Alb zur Ausführung kommen soll, in der vom städt. Tiefbauamt vorgeschlagenen Weise ausgeführt werde.

Die Arbeiten für den Bau des neuen städt. Krankenhauses und des Absonderungshauses sollen im Frühjahr kommenden Jahres begonnen werden. Bis dahin wird das Bauplatzgelände abgeholzt werden.

Dem Fechtklub „Hermannburia“ wird die Turnhalle der Gartenstraheschule zur Vornahme von Fechtübungen des Abends unter den üblichen Bedingungen zunächst versuchsweise überlassen.

Der Herr Vorsitzende des Armenrats teilt mit, daß in den Monaten Juli und August d. J. an 117 arme fränkische Schulfinder der Stadt Bader im städt. (Vierordt-) Bade sowie Milch und Brot für einen Gesamtbetrag von 1937 M. 67 Pf. abgegeben wurden, der auf den Wohlthätigkeitsfond übernommen worden ist.

Der Turninspektor der städt. Volksschulen dahier, Herr Hauptlehrer Stehlin, wird zum Besuche der

vom 3.-5. d. Mts. in Winterthur stattfindenden Jahresversammlung des schweizerischen Turnlehrervereins abgeordnet.

Die bisherige „Kleine Straße“ und deren Fortsetzung nach Westen erhalten den Namen „Sternstraße“.

Die nächtliche Bewachung der Messen dahier soll künftig durch Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr gegen Entgelt geschehen. Die Stellung der Feuerwachen bleibt nach wie vor der freiwilligen Feuerwehr übertragen.

Der Stadtrat hat, vorbehaltlich der polizeilichen Genehmigung, gegen die Einführung von Lichtbildreklamen in hiesiger Stadt (Darstellung künstlerisch ausgeführter Reklameplatten eventuell abwechselnd mit lebenden Photographien vermittelst Projektionsapparates) Einwendungen nicht zu erheben.

Für Aufstellung von Bau- und Lünbergerüstern auf öffentlichen Gehwegen dahier über die hiesig festgesetzte Höchstzeit hinaus sind im Monat August d. J. 15 M. 60 Pf. fällig geworden, mit deren Erhebung die Stadtkasse beauftragt wird.

Für Verbesserung der Feuerschutzeinrichtungen im Rathaus sollen 700 M. alsbald aufgewendet und 1000 M. im Entwurf des nächstjährigen Voranschlags vorgesehen werden.

Die auf dem Messplatz während der diesjährigen Späthabermesse vorgesehenen Plätze zur Aufstellung von Wirtschaftszelten werden nach vorausgegangenem Submissionsverfahren an Friedrich Silberhof und Lukas Kappenberger als die Meistbietenden um den Betrag von 500 M. bzw. 430 M. vermiestet.

Ein Gesuch um Wiederaufnahme in den badischen Staatsverband und ein Gesuch um Naturalisation werden dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Der Abbruch des Hauses Kriegstraße Nr. 2b wird dem Gutsverwalter Georg Kölle dahier, welcher das günstigste Gebot eingereicht hat, übertragen.

Der Ankauf eines neuen Einruderbootes von

Schiffbauer W. Stang in Maxau zur Ergänzung des Gondelparks des Stadtgartenes wird genehmigt.

Wirt Johann Kern sucht um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft in dem Eck Humboldt- und Essentweinstraße zu erstellenden Neubau nach. Zunächst wird das Gesuch durch Anschlag am Rathause während der gesetzlichen Einspruchsfrist von 8 Tagen zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Eine von mehreren Wirten im Südstadtteil eingereichte Einsprache gegen das Gesuch des Wirts Karl Baumann um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft im Hause Winterstraße Nr. 20 wird, obgleich sie verspätet eingekommen ist, dem Großh. Bezirksamt vorgelegt. Der Stadtrat hat die Frage des Bedürfnisses nach Errichtung einer Wirtschaft an dem gewählten Orte bereits verneint.

Die städt. Garteninspektion wird ermächtigt, zwei junge Bären, ein junges Mähnschaf, ein Mufflon (sardinisches Schaf) und einen Schweinschirz zu veräußern.

Das Gesuch des Zirkus Maximilian, z. Zt. in Frankfurt a. M., um Ueberlassung eines Platzes hier während 8 Tagen des Monats April f. J. zur Veranstaltung von Zirkusvorstellungen wird abgelehnt.

Der Stadtrat dankt dem Centralverein zur Hebung der deutschen Fluß- und Kanalschiffahrt in Berlin für Uebersendung eines Exemplars der Nr. 14 der Zeitschrift für Binnenschiffahrt, in welcher eine Beschreibung des Karlsruher Rheinhafens enthalten ist, dem Verwaltungsrat der ev. Diafonissenanstalt für die Einladung zu dem anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Diafonissenanstalt am 8. d. Mts. in der Stadtkirche dahier stattfindenden Festgottesdienst, zu welchem ein Vertreter des Stadtrats entsandt wird, dem Herrn Direktor Karl Forst dahier für zwei der Nebeniuschule geschenkte Delgemälde (Tierbilder) des verstorbenen Malers Schmidt und dem Herrn Stadtschreiber Heinrich Kreuzwieser für ein der städt. Bibliothek zugewendetes Exemplar des von ihm herausgegebenen Handbuchs für Grundbuchämter.

Im städt. Krankenhaus betrug im Monat September d. J. der höchste Krankenstand (am 9.) 246 Personen, der niederste (am 28.) 211, der Zugang 246, der Abgang 261 Personen.

Zum Vollzuge kommen 11 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 495 Ausgaben, 31 Einnahmen und 18 Abgangsbefehle.

87 Fahrnisversicherungsverträge werden nicht beanstandet.

Genehmigt werden 14 Gebäudeeinschätzungen zur Feuerversicherung mit augenblicklicher Wirkung.



# Herbst- u. Winterneuheiten

in deutschen und englischen Stoffen für Anfertigung nach Maas, sowie in eleganten fertigen Anzügen, Raglan-Paletots, Ueberziehern, Joppen, Schlafröcken, Hosen, Knaben-Anzügen, Knaben-Paletots, Knaben-Capes 2c. 2c.

sind eingetroffen.

➔ Preise billig aber streng fest. ➔

Besichtigung ohne Kaufzwang gestattet und erwünscht.

## N. Breitbarth,

Karlsruhe,

im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstraße. Telephon 1512.

### Nach persönlichem Einkauf

von Paris und Frankfurt zurückgekehrt, zeigen wir unsere heute eröffnete

## Modellhut-Ausstellung

empfehlend an.

### Bertha & Anna Fuchs,

früher L. Weiss, Modes,

Herrenstrasse 22.